

Eine knifflige Wanderung

Rätselrallye | Die Feuerwehr Puch hatte eine Rätselwanderung vorbereitet, die Körper und Geist herausforderten. Lisa Redl setzte sich unter 238 Teilnehmern als Rätselkönigin durch.

PUCH | Die südlichste von Hollabrunns Katastralgemeinden hat um die 100 Einwohner. Mehr als doppelt so viele Besucher nahmen am Wochenende an der Rätselrallye der Feuerwehr teil.

Insgesamt stellten sich 238 Besucher den kniffligen Herausforderungen, die die Feuerwehrmänner vorbereitet hatten. „Die Teilnehmer nahmen die körperlich und auch geistig anspruchsvolle Rätselwanderung auf sich und lösten die gestellten Aufgaben mit Bravour“, berichtet Feuerwehrmann Walter Pfleger.

Im Ziel hatten die Florianijünger noch einige Zusatzfragen parat, die die Rätselfüchse lösen mussten. Nachdem sie Kopf und Körper angestrengt hatten, ver-



Nationalrat Christian Lausch, die Stadträte Martina Reinwein, Günter Schnötzing, Martin Mitterhauser und Kommandant Wolfgang Mühlberger (v.l.) gratulierten Rätselkönigin Lisa Redl (2.v.l.), Foto: FF Puch

sorgten die Feuerwehrmänner die schlaun Wanderer mit vielen Köstlichkeiten.

Lisa Redl aus Stockerau hatte die Nase vorne und wurde

schlussendlich zur Rätselkönigin gekürt. Knapp hinter ihr konnte sich der Kleedorfer Johannes Heil platzieren.

„Ich bin sehr zufrieden mit

der Veranstaltung. Wir werden jeden eingenommenen Euro in eine neue Ausrüstung stecken“, sagt Kommandant Wolfgang Mühlberger.

RENO
im City Center
in Wolkersdorf

WIR SCHLIESSEN!

**50%
AUF ALLES!**